

UNO entzieht Ländern Stimmrecht

New York. Wegen überfälliger Beitragszahlungen haben die Vereinten Nationen sechs Ländern das Stimmrecht in der UN-Generalversammlung vorübergehend entzogen. Dazu gehört Venezuela, das bei der UNO mit gut 24 Millionen US-Dollar in der Kreide steht. Die übrigen fünf Länder, die bis zum Ende des 71. Sitzungsjahrs der Generalversammlung im Herbst nicht im UN-Plenum abstimmen dürfen, sind demnach Kap Verde, Libyen, Papua-Neuguinea, der Sudan und Vanuatu. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/306079.uno-entzieht-laendern-stimmrecht.html>